

Inhalt

8 Vorwort *von Serge Halimi*

1. Kapitel: Neue Weltkunde

- 10 Einleitung *von Joseph Stiglitz*
- 12 Das US-Imperium bekommt Konkurrenz
- 14 Warum die Menschheit immer älter wird
- 16 Migration – viele Gründe, viele Grenzen
- 18 Arme Länder, gute Ernten, großer Hunger
- 20 Der vergeudete Rohstoff-Boom
- 22 Der Kampf um das Wasser
- 24 Fundamentalisten sind überall
- 26 Das seltsame Innenleben der Nato
- 28 Rüstung bietet jeden Tod
- 30 Terrain für bewaffnete Gruppen
- 32 Cyberterrorismus – eine Gefahr, die noch keine ist
- 34 Das Handy drängt ins Internet
- 36 Die Europäische Union auf dem Weg zur Großmacht
- 38 USA – eine Marke ist beschädigt
- 40 Lateinamerika entzieht sich den USA
- 42 China und Indien – zwei Riesen verändern die Welt

2. Kapitel: Kapitalismus in der Krise

- 44 Einleitung *von Bettina Gaus*
- 46 Krisen und wer dafür bezahlt
- 48 Versagen ohne Reue: Die Ausreden der Marktradikalen
- 50 Steuerzahler als Bankenretter
- 52 Steueroasen trocknen nicht aus
- 54 Kleine Wagen mit großer Zukunft
- 56 Eine neue internationale Arbeitsteilung
- 58 Welthandelsrunde im Langzeitkoma
- 60 Staatsfonds, die neuen Geldgeber
- 62 Die Krise erreicht IWF und Weltbank
- 64 Geld-Wechsel in der Weltwirtschaft
- 66 Mehr Geld als Waren in der Welt
- 68 Der Neoliberalismus belohnt seine Fürsprecher

3. Kapitel: Die Zukunft der Energie

- 70 Einleitung *von Sven Giegold*
- 72 Klimafaktor Mensch
- 74 Die Rettung ist finanzierbar
- 76 Kohle bleibt ein Dauerbrenner
- 78 Das billige Erdöl ist verbraucht
- 80 Der letzte Tropfen wird zu teuer
- 82 Europas Erdgas aus dem Osten
- 84 Machtkampf am Kaspischen Meer
- 86 Öl und Armut in der arabischen Welt
- 88 Afrikas Ölquellen locken alte Bekannte
- 90 Neue Märchen von der Atomkraft
- 92 Der grüne Boom trägt weit in die Zukunft
- 94 Europa kann sich selbst versorgen
- 96 Ergiebige Winde über dem Meer
- 98 Die Vision vom Wüstenstrom

4. Kapitel: Viele Hauptstädte, viele Ansichten

- 100 Einleitung *von Philippe Rekacewicz*
- 102 Eine Welt mit vielen Zentren
- 104 Die USA spüren ihre Grenzen
- 106 Berlin, die neue Mitte Europas
- 108 Polen ist längst nicht mehr verloren
- 110 Das zaghafte Europa
- 112 Moskau blickt unsicher nach Osten
- 114 Die Arktis, letzte Grenze der Globalisierung
- 116 Stolz und Stärke in Teheran
- 118 Neu-Delhi übersieht seine Nachbarn
- 120 Peking hat die besten Karten
- 122 Japans unschuldige Gesichter
- 124 Geschwächte Macht am Nil
- 126 Vertane Chancen am Kap